

Finanzkrise: Allein in Erfurt

Erfurt. Schneller als erwartet hat die Insolvenz der niederländischen DSB-Bank das firmeneigene Eisschnelllaufteam erreicht. Die Sportler um die dreimalige Olympiasiegerin Marianne Timmer müssen das Trainingslager in Erfurt aus der eigenen Tasche bezahlen. »Unsere Firmen-Kreditkarten und -Tankpässe sind gesperrt. Wir haben Geld eingesammelt, um die Eismiete zu bezahlen und um die Rückreise mit dem Auto zu finanzieren«, sagte DSB-Chefcoach Jac Orie im niederländischen Radio. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133047.finanzkrise-allein-in-erfurt.html>